



Coach-Terminal
Nah- und Fernziele



Kliniken

Seminare und Coaching 2025

Jens Grüne, MSc
Kommunikationspsychologe (FH)
Master in Kommunikationspsychologie
und Betriebspsychologie
Heilpraktiker für Psychotherapie
Buchautor

Inhaltsverzeichnis

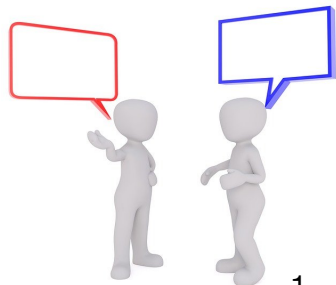
Kommunikationstraining	1
Führungskraftetraining	2
Agil und erfolgreich führen	3
Gesunde Führung	4
Teamentwicklung.....	5
Konfliktmanagement	6
Patientenorientierte Kommunikation	7
Stress- und Zeitmanagement.....	8
Stressmanagement 2.0	9
Interkulturelles Training	10
Chefärzte und Oberärzte: Effektive Kommunikation für Patienten und Mitarbeiter	11
Kommunikation und Konfliktmanagement für Praxisanleiter	12
Resilienz.....	13
Resilienz 2.0 Stärken stärken	14
Resilienz 3.0	15
Psychische Erkrankungen verstehen und erkennen	16
Generationskonflikte - Umgang mit den neuen Generationen	17
Wege zum Glück - Mehr Glück im Leben	18
Kommunikation für fortgeschrittene	19
Personalentwicklungsgespräche.....	20
Deeskalationstraining.....	21
Professioneller Umgang mit schwierigen Patienten.....	22
Mobbing am Arbeitsplatz erkennen und verhindern	23
Coaching / Teamcoaching / Supervision	24
Der Unterschied / Ihre Investitionen.....	25
Über mich.....	26

Kommunikationstraining

Kommunikation ist alles. Jede Situation in Leben hat mit Kommunikation zu tun. Wie bereits Paul Watzlawick erkannte, wir können nicht nicht kommunizieren. Hierbei gibt es viele verschiedene Formen, wie verbal, nonverbal, paraverbal. Wer viele Ressourcen und Fähigkeiten in der Kommunikation hat, wird im Beruflichen und Privaten erfolgreicher sein als andere. Gute und gesunde Kommunikation sind der Schlüssel zu einem gelassenen Leben und mehr Souveränität. In diesem Seminar erlernen die Teilnehmer alle wichtigen Faktoren der Kommunikation, zudem entsteht eine hohe Selbstreflexion zur Optimierung der eigenen Ressourcen.

- Grundlagen Kommunikation - Du / Ich- Botschaften - Aktives Zuhören
- Gruppenkommunikation
- Persönlichkeitstypen und deren Wirkung
- Dos and Don'ts in der Kommunikation
- Kritik und Feedback unterscheiden
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten
- Chancen von Konflikten erkennen
- Transaktionsanalyse - verschiedene Ich-Zustände im Gespräch wahrnehmen
- Erkennen von verschiedenen Menschentypen und der Umgang mit diesen bei Konflikten
- Konflikteskalation verstehen und verhindern
- Konflikte ansprechen, ohne dass der Gesprächspartner in die Abwehrhaltung geht
- Konfliktstile kennen und diese in verschiedenen Kontexten anwenden
- Dos and Don'ts bei Konflikten
- u. v. m.

Dauer: 1 bis 3 Tage



Führungskräftetraining

Die Anforderungen an die Führungskräfte steigen stetig an. Die Leistungsgesellschaft fordert ihren Tribut. Eine Führungskraft soll heute die Verantwortung für ein Unternehmen und die Mitarbeiter tragen. Die Ansprüche, Umsätze und Gewinne steigern zu müssen sowie sich ständig dem schnelllebigen Markt anzupassen, werden unter starkem Druck oft zur Bewährungsprobe. In diesem Seminar werden die Ressourcen vermittelt, um als eine vorbildhafte Führungskraft reagieren und agieren zu können.

- Die Führungskraft - Erwartungen und Zielsetzungen
- Aktuelle Führungsstile
- Motivation für Mitarbeiter
- Mitarbeitergespräche effektiv führen
- Umgang mit Killerphrasen
- Mitarbeitertypen erkennen und fördern
- Emotionale Intelligenz als Führungsfaktor erkennen
- Grundlagen Kommunikation Gruppenkommunikation
- Persönlichkeitstypen und deren Wirkung
- Dos and Don'ts in der Kommunikation
- Kritik und Feedback unterscheiden - Feedback nehmen und geben
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten / Chancen von Konflikten erkennen
- Transaktionsanalyse - verschiedene Ich-Zustände im Gespräch wahrnehmen
- Konflikteskalation verstehen und verhindern
- Konflikte ansprechen , ohne dass der Gesprächspartner in die Abwehrhaltung geht
- Konfliktstile kennen und diese in verschiedenen Kontexten anwenden
- Umgang mit Generationskonflikten
- u. v. m.

Dauer: 2 bis 3 Tage



Agil und erfolgreich führen

Agil führen heißt, sich immer wieder im operativen Geschäft mit neuen Rahmenbedingungen zurechtzufinden, diese neu zu bewerten, auszuloten und entsprechend zu agieren. Das Team in den Mittelpunkt stellen – kreative Teams, die schnell und eigenverantwortlich handeln – ohne dabei die einzelnen MitarbeiterIn aus dem Fokus zu verlieren. Bürokratie war gestern. Langwierige Prozesse, die von einer Person gemanagt werden, ebenso. In diesem Seminar soll Ihnen Mut gemacht werden, in Führung zu gehen und Ihre Führungspersönlichkeit mit einem agilen Mindset zu entwickeln. Außerdem geht um die persönliche Entwicklung, denn nur wer sich selbst gut führt, wird auch das eigene Team, die eigene Abteilung oder das eigene Unternehmen erfolgreich führen.

- Agilität – ein gemeinsames Verständnis entwickeln
- Agil führen
- Lean Management
- Mehr führen, weniger managen
- Der Führungsstil-Mix
- Selbstorganisation
- Sich selbst führen und managen
- Emotional intelligent agieren
- Das Mindset macht den Unterschied
- Fixed & Growth Mindset
- Anerkennung und Wertschätzung
- Das Selbst- und Fremdbild
- Auf Augenhöhe kommunizieren und Dialoge fördern
- Diversity-Kompetenzen fördern
- u. v. m.

Dauer: 1 bis 2 Tage



Gesunde Führung

Arbeit hat einen großen Einfluss auf die Gesundheit. Sie kann diese stark beeinträchtigen und Arbeit kann die Gesundheit fördern. Führungskräfte tragen maßgeblich dazu bei, ob der Berufsalltag für die MitarbeiterInnen positive oder negative Auswirkungen hat. Hierbei geht es z. B. um über- oder unterfordert oder eben angemessen gefordert und gefördert werden. Anerkennung erhöht das Selbstwertgefühl. Mangelnde Anerkennung kränkt und schränkt das Selbstwertgefühl ein. Das Selbstwertgefühl wiederum ist eine Ressource, die sich positiv auf Wohlbefinden und Arbeitsfähigkeit auswirkt. Demnach sollte nicht nur das Wohlbefinden der MitarbeiterInnen gefördert, sondern auch ihre Leistungsfähigkeit sichergestellt werden und gleichzeitig vor Überlastung schützen. Damit rückt die Frage nach der psychischen Gesundheit in den Fokus. Dieses Seminar soll Führungskräften die Ressourcen und Hilfen bieten, um eine gesunde Führung umzusetzen. Hierdurch sollen die Führungskräfte entlastet werden.

- Warum gesunde Führung heute wichtig ist?
- Faktoren der Gesundheit und Krankheit
- Zusammenhänge zwischen Zufriedenheit und Gesundheit
- Instrumente der stärkenorientierten Führung
- Anerkennung und Wertschätzung
- Stressoren und Krankheit
- Glück und Zufriedenheit als Gesundheitsstabilisatoren
- Rückkehrergespräche
- Gesundes Betriebsklima
- Gelassenheit als Führungskraft
- Maßnahmen der gesunden Führung
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Teamentwicklung

Erfolgreiches Arbeiten in Teams und Teamentwicklung ist ein wichtiges Kernelement in jeder Klinik. Nur wenn die Teams effektiv und zielführend zusammenarbeiten, sind gute Erfolge möglich. Hierzu bedarf es für alle Beteiligten Ressourcen und Erkenntnisse in ihren Verhaltensweisen und Denkstrukturen. Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern auf, wie Teams entstehen und wie man diese effektiv aufbaut.

- Was kennzeichnet ein gutes Team?
- Gruppe vs. Team
- Gruppendynamiken
- Gruppenkommunikation
- TZI- Regeln
- 12 Erfolgsfaktoren für Teams
- Walk and Talk
- Teambesprechungen
- Grundlagen Kommunikation - Du / Ich- Botschaften - Aktives Zuhören
- Dos and Don'ts in der Kommunikation
- Kritik und Feedback unterscheiden - Feedback nehmen und geben
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten
- u. v. m.

Dauer: 1 bis 2 Tage



Konfliktmanagement

In der heutigen Tempo- und Leistungsgesellschaft sind Konflikte leider oft nicht mehr zu vermeiden. Konflikte gehören zum Leben und zur Entwicklung. Vor allem in Kliniken nimmt das Konfliktpotenzial zu, weil die Anforderungen an die einzelnen Mitarbeiter stetig steigen und häufig zu einer Überforderung führen. Kliniken können sich aber keine langwierigen Konflikte leisten, weil diese die Produktivität und Effektivität einschränken können. Dieses Seminar bietet die Ressourcen, um Konflikte zu reduzieren oder im Vorfeld zu vermeiden.

- Grundlagen der Kommunikation
- Arten von Konflikten erkennen
- Aktives Zuhören
- Feedback geben und nehmen
- Wirklichkeiten anderer Menschen verstehen
- Konfliktstile kennen und diese in verschiedenen Kontexten anwenden
- Auf Konflikte eingehen und verarbeiten
- Dos and Don'ts in der Kommunikation
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Patientenorientierte Kommunikation

Die Erwartungen und Anforderungen von Patienten und Angehörigen haben sich in den letzten 15 Jahren erheblich verändert. Vor allem durch den Einfluss der Medien und durch das Internet hat sich ein verzerrtes Bild der Kliniken ergeben. Für das Klinikpersonal wird daher die Kommunikation und der Umgang mit Patienten und Angehörigen immer mehr zu einer großen Herausforderung oder auch Belastung. Hierfür bedarf es neuer Ressourcen, um eine adäquate Kommunikation erfolgreich zu führen.

- Grundlagen Kommunikation - Du / Ich- Botschaften - Aktives Zuhören
- Patienten in ihrer „Welt“ abholen - Empathie
- Verschiedene Patiententypen kennen und die Kommunikation anpassen
- Emotionen verstehen und mit ihnen umgehen
- Wahrnehmung und Wirklichkeiten verstehen
- Transaktionsanalyse - verschiedene Ich-Zustände in der Kommunikation erkennen
- Konflikte ansprechen und Konflikte reduzieren
- Was braucht der Patient, damit er nicht zu einem schwierigen Patienten wird?
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Stress- und Zeitmanagement

Die WHO erklärte Stress zu einer der größten Gesundheitsgefahren des 21. Jahrhunderts. 70 Prozent aller Krankheiten sind stressbedingt. Mehr als 50 Milliarden Euro büßt die deutsche Wirtschaft jährlich durch stressbedingte Krankheiten ein. Die Bezeichnung „Stress“ wird im Alltag häufig verwendet, doch nur wenige wissen, was Stress eigentlich ist und vor allem wie man mit Stress umgehen kann. Dieses Seminar soll Sie dazu einladen, neue Blickwinkel und Ressourcen kennenzulernen, um in der heutigen Leistungsgesellschaft bestehen zu können und somit die körperliche und geistige Gesundheit zu wahren.

- Was ist Stress und wie erkennt man diesen?
- Stresstheorien
- Was ist ein Burnout und wie kann man es vermeiden?
- Stress & Unternehmen - unterschiedliche Unternehmenskulturen
- Umgang mit Stress
- Psychische und physische Auswirkungen von Stress
- Bewältigungsstrategien
- Work-Life-Balance
- Zeitmanagement
- Nein sagen lernen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Stressmanagement 2.0

Stress nimmt in allen Lebensbereichen immer mehr zu. Vor allem in Kliniken wachsen die Anforderungen täglich und die Zeit für die Aufgaben wird signifikant weniger. Stress ist heutzutage einer der grundsätzlichen Ursachen für fast alle physischen und psychischen Erkrankungen. Der Mensch ist für diese Leistungsgesellschaft nicht gemacht und benötigt daher viele Ressourcen und Coping-Strategien, um mit dem täglichen Stress effektiver umgehen zu können, sowie sich schützen zu können. Dieses Seminar soll neue Perspektiven und Ressourcen anbieten, um den Stress zu reduzieren und das Leben mehr zu genießen.

- Stress entsteht im Gehirn
- Anforderungs-Ressourcen-Modell
- Big Five
- Ernährung und Stress
- Stressmodelle
- Stressoren in Kliniken
- Burnout Vertiefung
- Stressverschärfende Gedanken
- Das 3 x 4 der Stresskompetenz
- Stressmanagement
- Entspannungsübungen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Interkulturelles Training

Wenn Menschen miteinander in Kontakt treten, prallen Welten aufeinander. Dies passiert schon innerhalb einer Kultur. Durch die Globalisierung der Wirtschaft und der Ein- und Auswanderung kommen immer mehr verschiedene Kulturen zusammen. Somit ist es heute von großer Bedeutung, den Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen, die oftmals andere Wertvorstellungen und Verhaltensweisen haben, zu verstehen. Dieses Seminar trägt dazu bei, die interkulturellen Kompetenzen der Mitarbeiter zu schulen und weiterzuentwickeln.

- Interkulturelle Kommunikation - Hintergründe und Schwierigkeiten
- Toleranz und Interkulturalität
- Interkulturelle Interaktion
- Vorurteile
- Interkulturelle Kompetenzen
- Rituale
- Der muslimische Patient
- Menschentypen
- Begrüßungsrituale
- Gesten im Ausland
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Chefärzte und Oberärzte: Effektive Kommunikation für Patienten und Mitarbeiter

Chefärzte und Oberärzte haben eine besondere Herausforderung im klinischen Alltag. Sie müssen die Patientenerwartungen erfüllen und gleichzeitig Führungskraft sein. Sie sollen Mitarbeiter motivieren und ihre Ärzte aus- und weiterbilden. Für diese unterschiedlichen Anforderungen bedarf es bestimmter Ressourcen. In dem Seminar werden die erforderlichen Ressourcen vermittelt.

- Grundlagen Kommunikation - Du / Ich- Botschaften - Aktives Zuhören
- Gruppenkommunikation - Visiten
- Patienten in ihrer „Welt“ abholen
- Patiententypen
- Transaktionsanalyse
- Konflikte / Wirklichkeiten
- Feedback
- Personalgespräche
- Feedback-Gespräche
- Auf den Konfliktpartner eingehen
- Was braucht der Patient
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Kommunikation und Konfliktmanagement für Praxisanleiter

Praxisanleiter müssen die Auszubildenden motivieren und entwickeln. Zudem müssen sie mit Konflikten umgehen und auch in der Lage sein, Konflikte beizulegen. Praxisanleiter sollen ihr Wissen zielführend und verständlich an die Auszubildenden weitergeben und dabei eine hohe Stress- und Frustrationstoleranz haben. Um sich diesen Herausforderungen stellen zu können, bedarf es einiger Ressourcen, die in diesem Seminar vermittelt werden.

- Grundlagen der Kommunikation - Aktives Zuhören
- Kritik und Feedback unterscheiden - Feedback nehmen und geben
- Beurteilungs- und Fördergespräche führen
- Konflikte ansprechen, ohne dass der Gesprächspartner in die Abwehrhaltung geht
- Auszubildende motivieren und fördern
- Dos and Don'ts in der Kommunikation
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten
- Erkennen von verschiedenen Menschentypen und der Umgang mit diesen bei Konflikten
- Sozialkompetenzen entwickeln
- Umgang mit Generationskonflikten
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Resilienz

Der Begriff „Resilienz“ ist heute aktueller denn je. Und wird in der heutigen Tempo- und Leistungsgesellschaft immer wichtiger. Die Verhaltensforscher haben den Begriff vor einigen Jahren adaptiert: Resilient ist, wer die seelisch-emotionale Widerstandskraft aufbringt, sich von Stress, Krisen und Schicksalsschlägen nicht charakterlich verbiegen zu lassen, sondern das Beste aus dem Alltag macht, daraus lernt und durch die sogenannte Leiderfahrung über sich selbst hinauswächst. Mitarbeiter mit einer hohen Resilienz sind somit weniger krank und können mit Stress und negativen Situationen besser umgehen. Die Wissenschaft konnte darstellen, dass Resilienz erlernbar ist, egal in welchem Alter. Dieses Seminar trägt zu einer effektiven Persönlichkeitsentwicklung im Rahmen der Resilienz und Selbstreflexion bei.

- Was ist Resilienz?
- Die 7 Säulen der Resilienz
- Resilienz
- Umgang mit Veränderungen
- Stress und Ressourcen / Burnout
- Schutzfaktoren Job / Unternehmen
- Empathie
- Wege aus der Hilflosigkeit
- Problemlösungsstrategien
- Work-Life-Balance
- Menschentypen und Umgang
- Coping-Strategien
- Anerkennung und Lob
- Unternehmenskulturen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Resilienz 2.0 Stärken stärken

Die Belastungen und Herausforderungen im Alltag nehmen immer mehr zu. Vor allem für MitarbeiterInnen in Kliniken bleibt häufig wenig Zeit, sich zu regenerieren. Stress im Arbeitsalltag und auch im Privatleben belasten die Psyche zunehmend. Dieses Seminar soll MitarbeiterInnen, die sich bereits mit dem Thema Resilienz oder anderen Persönlichkeitsentwicklungen auseinandergesetzt haben, zusätzliche Perspektiven aufzeigen, um mit Belastungen, Schicksalsschlägen, negativen Einflüssen etc. noch besser umgehen zu können und somit neue Ressourcen aufbauen können.

- Was ist Resilienz? Wiederholung
- Die Werte im Leben
- Raus aus dem Hamsterrad
- Mein Energiefass
- Emotionsregulation
- Neue Ressourcen aktivieren
- Zeit ist alles im Leben
- Umgang mit Belastungen
- Gelassenheit trainieren
- Optimismus lernen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Resilienz 3.0

Resilienz ist eine entscheidende Fähigkeit für Mitarbeiter in Kliniken, die oft mit hohen emotionalen und physischen Belastungen konfrontiert sind. In einem dynamischen und herausfordernden Umfeld, in dem schnelle Entscheidungen und empathische Interaktionen gefragt sind, hilft Resilienz, Stress besser zu bewältigen und sich von Rückschlägen zu erholen.

Mitarbeiter, die resilient sind, können nicht nur ihre eigene Gesundheit und ihr Wohlbefinden fördern, sondern auch die Qualität der Patientenversorgung verbessern. Indem Kliniken in die Resilienz ihrer Mitarbeiter investieren, tragen sie nicht nur zur individuellen Zufriedenheit bei, sondern auch zur langfristigen Effizienz und Stabilität der gesamten Einrichtung.

- Faktoren der Resilienz
- Der innere Kritiker
- Selbstmitgefühl
- Werteklä rung
- Selbstwert-Facetten
- Selbstwertfutter und Selbstwertfresser
- Charakterstärken
- Glück
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Psychische Erkrankungen verstehen und erkennen

Das Verständnis und die Erkennung psychischer Erkrankungen sind für Mitarbeiter in Kliniken von entscheidender Bedeutung, da sie häufig mit Patienten konfrontiert werden, die unter verschiedenen psychischen Herausforderungen leiden. Psychische Erkrankungen wie Depressionen, Angststörungen oder posttraumatische Belastungsstörungen können sich auf vielfältige Weise äußern – von Veränderungen im Verhalten über emotionale Ausdrücke bis hin zu physischen Symptomen.

Mitarbeiter sollten geschult werden, um Anzeichen und Symptome frühzeitig zu erkennen. Dazu gehört das aktive Zuhören, das Beobachten von Verhaltensänderungen und das Stellen offener Fragen, um ein besseres Verständnis für die Situation des Patienten zu gewinnen. Indem sie psychische Erkrankungen besser verstehen und erkennen, können Mitarbeiter einen wertvollen Beitrag zur ganzheitlichen Versorgung ihrer Patienten leisten.

- Depressionen
- Angststörungen
- posttraumatische Belastungsstörungen
- Demenz
- Burn-out
- Essstörungen
- Störungen durch Alkohol- oder Medikamentengebrauch
- Zwangsstörungen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag

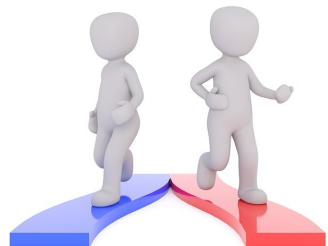


Generationskonflikte - Umgang mit den neuen Generationen

Generationskonflikte in Kliniken sind ein zunehmend relevantes Thema, da verschiedene Altersgruppen mit unterschiedlichen Werten, Arbeitsstilen und Erwartungen aufeinandertreffen. Jüngere Mitarbeiter bringen oft frische Perspektiven, technologische Affinität und den Wunsch nach flexiblen Arbeitsmodellen mit. Ältere Generationen hingegen verfügen über umfangreiche Erfahrung, bewährte Praktiken und eine tiefere Bindung an traditionelle Hierarchien. Diese Unterschiede können zu Missverständnissen und Spannungen führen. Durch die Schaffung eines respektvollen und integrativen Arbeitsumfelds können Kliniken die Stärken jeder Generation nutzen und so die Teamdynamik sowie die Patientenversorgung verbessern.

- Wertewandel verstehen
- Technologien und deren Einfluss
- Arbeitsplatzkultur und deren Veränderungen
- Bildungssystem heute
- Familienstrukturen in den Generationen
- Politische Ansichten und Missverständnisse
- Umweltbewusstsein der Generationen
- Gesundheits- und Lebensstil
- Soziale Normen
- Umgang mit Konflikten zwischen den Generationen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Wege zum Glück - Mehr Glück im Leben

Jeder möchte glücklich sein. Obwohl wir in einem Wohlfühlstaat leben, sind viele Menschen nicht glücklich. Stattdessen steigen die Depressionen in Deutschland jedes Jahr an. Negative Gedanken stehen bei vielen Menschen täglich im Vordergrund. Die Glücksforschung zeigt auf, dass Glückliche u. a. länger leben, leistungsfähiger und gesünder sind. Die große Frage ist, wie kann man in seinem Leben glücklicher werden? Dieses Seminar soll dazu beitragen, dass Sie das Glück mehr in Ihrem Leben integrieren können und neue Ressourcen erhalten, um die Türen für das Glück zu öffnen. Die Inhalte des Seminars beziehen sich auf wissenschaftliche, fundierte Ergebnisse der Glücksforschung.

- Was ist Glück?
- Kann man Glück messen?
- Was macht glücklich?
- Wie kann man das Glückserleben steigern?
- Welchen Einfluss haben unsere Gedanken?
- Zufriedenheit versus Glück
- Praktische Ideen für den Alltag
- Selbstwert steigern
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Kommunikation für fortgeschrittene

Die Kommunikation in Betrieben ist eine der wichtigsten Säulen einer guten Unternehmenskultur. Dieses Seminar ist für Mitarbeiter, die bereits ein Kommunikationsseminar besucht haben und sich im Bereich der Kommunikation weiterentwickeln möchten. In diesem Seminar werden Ressourcen der Kommunikation vertieft und neue Perspektiven vermittelt.

- Grundlagen der Kommunikation
- Teufelskreis in der Kommunikation
- Unterschiedliche Kommunikationsstile
- Kommunikationsmodelle im Vergleich
- Attribution
- Organisationskommunikation und -entwicklung
- Sozialpsychologie
- Mediation
- Kooperative Kommunikation
- Management und Betrieb
- Mimiken
- Körpersprache
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Personalentwicklungsgespräche

Personalentwicklungsgespräche sind häufig eine Herausforderung für die Führungskräfte. Sie sollen zum einen, die Mitarbeiter motivieren und Raum zur Weiterentwicklung bieten und zum anderen müssen nicht gewünschte Faktoren angesprochen werden, ohne dabei den Mitarbeiter zu kritisieren. Zudem sollen gemeinsame Zielvereinbarungen getroffen werden, um die zukünftigen Leistungen zu optimieren. Für diese Anforderungen an die Führungskraft bedarf es einer adäquaten Schulung und der Aufbau von neuen Ressourcen. Dieses Seminar befähigt die Führungskräfte, Personalentwicklungsgespräche effektiv vorzubereiten und zu führen.

- Mitarbeitergespräche – Definition, Arten, Nutzen
- Vier Schichten eines Gesprächs
- Eisbergmodell und Techniken der Gesprächsführung
- Kritik vs. Feedback
- Zielvereinbarungsgespräch
- Beurteilungsgespräch
- Wahrnehmungs- und Urteilsverhalten
- Förder- und Entwicklungsgespräch
- Mitarbeiterjahresgespräch
- Betriebsvereinbarung und Nachbereitung eines Gesprächs
- Arten anlassbezogener Mitarbeitergespräche
- Beanstandungs- und Abmahnungsgespräche
- Umgang mit Abwehrmechanismen
- Vom Mitarbeiter initiierte Gespräche
- Umgang mit Einwänden
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Deeskalationstraining

Leider nimmt die Aggression und Gewalt in den letzten Jahren immer mehr zu. Dies stellt für alle Mitarbeiter in den Kliniken eine große Herausforderung dar. Vor allem im Bereich der Notaufnahmen sind zunehmend Patienten und Angehörige, die aufgrund von Erkrankungen, Intoxikationen oder kulturellen Hintergründen aggressiv agieren. In diesem Seminar werden die rechtlichen Hintergründe erläutert und aufgezeigt, wie eine effektive Deeskalation erfolgen kann. Zudem werden einige Abwehrtechniken in der Praxis für den Notfall geübt, damit die Mitarbeiter sich in akuten Situationen sicherer fühlen.

- Warum Deeskalation?
- Aggressionsformen und Gewalt
- Verhinderung der Entstehung von Gewalt und Aggression
- Angst und Bedrohungen
- Umgang mit Emotionen
- Kommunikation in der Deeskalation
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Arten von Konflikten und Übungen zu Konflikten
- Chancen von Konflikten erkennen
- Körpersprache
- Praktische Übungen für die akute Abwehr
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Professioneller Umgang mit schwierigen Patienten

Die Anforderungen und Erwartungen der Patienten sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Pflegekräfte werden häufig nicht mehr als professionelles Fachpersonal gesehen, sondern eher als Servicekraft. Auch die Ärzteschaft hat bei vielen Patienten nicht mehr das Ansehen wie vor 15 Jahren. Diese Faktoren führen zu einer hohen Belastung für das gesamte Personal. In diesem Seminar werden Möglichkeiten aufgezeigt, um mit schwierigen Patienten besser umzugehen und dadurch die eigenen Belastungen zu reduzieren.

- Grundlagen Kommunikation - Du / Ich- Botschaften - Aktives Zuhören
- Verschiedene Patiententypen kennen und die Kommunikation anpassen
- Transaktionsanalyse - verschiedene Ich-Zustände in der Kommunikation erkennen
- Konflikte ansprechen und Konflikte reduzieren
- Was braucht der Patient, damit er nicht zu einem schwierigen Patienten wird?
- Kritik und Feedback unterscheiden - Feedback nehmen und geben
- Wahrheiten und Wirklichkeiten in der Kommunikation erkennen
- Konflikte ansprechen, ohne dass der Gesprächspartner in die Abwehrhaltung geht
- Resilienz für das eigene berufliche Handeln
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Mobbing am Arbeitsplatz erkennen und verhindern

In Deutschland werden etwa drei von hundert Mitarbeitern gemobbt. Die drangsalierten Opfer erleiden Beeinträchtigungen in Motivation und Leistungsfähigkeit, die Mehrheit erkrankt. Im Training 'Mobbing am Arbeitsplatz erkennen und verhindern' werden MitarbeiterInnen befähigt, sich einzuschalten, wenn es um das Betriebsklima und die Gesunderhaltung ihrer Kollegen geht. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie Mobbing-Prozesse erkennen und welche Möglichkeiten sie haben, um wirksam vorzubeugen oder um zielführend zu intervenieren und gemeinsam mit ihren Teams Lösungen für Konflikte und Mobbingkonstellationen zu finden.

- Konflikt versus Mobbing
- Rollen im Mobbingsystem
- Stigmatisierung
- Maßnahmen zur Vorbeugung
- Eskalationsphasen
- Gespräche mit Opfern und Tätern
- Umgang mit Rechtfertigungsversuchen der Täter
- Gruppendynamik im Mobbingsystem
- Interventionsmöglichkeiten
- Null-Toleranz-Gespräch
- Täter-Opfer-Ausgleich
- Streitschlichtung
- Abwehr von Schikanen
- u. v. m.

Dauer: 1 Tag



Coaching / Teamcoaching / Supervision

Coaching:

Coaching ist eine individuelle Beratung. Es unterstützt bei der Lösung von Herausforderungen und Problemen sowie bei der Findung von Zielsetzungen im beruflichen und privaten Bereich. Coaching findet auf der Basis von Vertrauen und Akzeptanz statt, wobei der Coach und sein Klient immer auf gleicher „Augenhöhe“ arbeiten. Das Coaching zielt immer auf eine Förderung von Selbstreflexion, um so Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Hierbei erfolgt die Beratung ohne Ratschläge, denn der Klient entwickelt selbst, lediglich mithilfe des Coaches, eigene Lösungen. Das Vorgehen gestaltet sich immer transparent, denn der Coach arbeitet im Vorfeld mit dem Klienten die Rahmenbedingungen aus.

Coaching kann viele Anlässe haben, wie z. B.:

- Coaching bei Konflikten jeder Art
- Coaching für Führungskräfte
- Coaching bei Veränderungen und Change-Prozessen
- Team-Coaching (z. B. für einzelne Stationen)
- Coaching zur Mitarbeiterförderung

Supervision:

Supervision ist ein Instrument zur Unterstützung und Beratung von Berufstätigen. Häufig von Personen mit einer hohen psychischen Belastung (z. B. Ärzte, Pflegekräfte). Das Ziel ist es, die Professionalisierung des beruflichen Handelns, eine optimale Rollengestaltung und Bewältigung von Belastungen.

Je früher bestehende Konflikte aufgearbeitet werden, desto geringer besteht die Gefahr einer Eskalation.



Der Unterschied

Meine Seminare zeichnen sich aus durch:

- Kurzweiligkeit-spannend und erfrischend
- Spaß - Freude ist der Schlüssel zum Lernen
- Praxisorientierung - Transferleistung für die Praxis
- Lösungsorientierung
- Zielführende Methodik und Didaktik
- Einbindung aller Teilnehmer
- Interessantes Entertainment
- Wissenschaftlich fundierte Inhalte



Ihre Investitionen

Seminar pro Tag: ab 950.- Euro*

Coaching pro Stunde ab 120.- Euro*

Die Seminare können zeitlich und inhaltlich an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

*Zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer und ggf. Fahrt- und Übernachtungskosten +Spesen.

Über mich

- **Master in Kommunikations- und Betriebspsychologie (MSc) (inkl. klinische Psychologie)**
Prof. Dr. Friedemann Schulz von Thun, Prof. Dr. Kolar
Fachhochschule Wien (WKW)
- **Kommunikationspsychologe (FH)**
Prof. Dr. Friedemann Schulz von Thun
Fachhochschule des Mittelstandes (FHM)
- **Buchautor**
„Ein Leben – Eine Chance – Das Leben ist ein Geschenk! Packen Sie es aus!“
- **Buchautor**
„Notfall Klinikpersonal – Stress, Burnout und Konflikte in Kliniken“
- **Leiter des Trainingsinstitut Hannover für Kommunikation & Persönlichkeitsentwicklung**
Ausbildungen und Seminare
- **Heilpraktiker für Psychotherapie**
- **Gepürfter psychologischer Berater (VFP)**
- **Dozent an der Fachhochschule FHM Hannover**
Lehrauftrag in Medizin & Psychologie
- **Kommunikationstrainer & Coach**
- **Dozent in der Erwachsenenbildung**
über die TU-Berlin Prof.Dr.K.W. Döring
- **Dozent für Stressmanagement**
Examierte medizinische Ausbildung
- **Langjährige Führungskraft im kaufmännischen und medizinischen Bereich**
Führung von Betrieben und Abteilungen mit über 80 Mitarbeitern
- **Trainer und Dozent an verschiedenen Schulen und Akademien**
Langjährige Dozententätigkeit an verschiedenen Institutionen
- **Dozent und Prüfer im Rettungsdienst**
Langjährige Dozententätigkeit an verschiedenen Institutionen
- **ACLS Instructor**
American Heart Association





Coach-Terminal

Nah- und Fernziele



Kontakt

Nehmen Sie Kontakt mit mir auf, ich freue mich, von Ihnen zu hören.

Tel.: 0511 / 10 555 276

Mobil: 0176 / 31 772 650

E-Mail: gruene@coach-terminal.de

Internet: www.coach-terminal.de

